

ZEICHENERKLÄRUNG

 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Aufhebungssatzung

Satzung der Stadt Velbert über die Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 652 - Putschenheide -

Aufgrund von § 10 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. Nr. 72 S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 zur Vereinheitlichung des Energieeinsparrechts für Gebäude und zur Änd. weiterer Gesetze vom 8.8.2020 (BGBl. I S. 1728) in Verbindung mit den §§ 7 und 41 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29. September 2020 (GV NRW S.916) hat der Rat der Stadt Velbert in seiner Sitzung am _____ folgende Satzung über die Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 652 - Putschenheide - beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Der Geltungsbereich der Teilaufhebungssatzung des Bebauungsplans Nr. 652 - Putschenheide - befindet sich im Süden von Velbert-Mitte im Kreuzungsbereich Nevigeser Straße/ Schmalenhofer Straße/ Sontumer Straße. Der Geltungsbereich der Satzung umfasst die Grundstücke Gemarkung Velbert, Flur 31, Flurstücke 333 und 334.

Die Abgrenzung des Geltungsbereiches ist der beigefügten Übersicht zu entnehmen, die Bestandteil dieser Satzung ist.

§ 2 Aufhebung

Der am 14.03.1987 bekannt gemachte Bebauungsplan Nr. 652 - Putschenheide - wird im Geltungsbereich dieser Satzung ersatzlos aufgehoben.

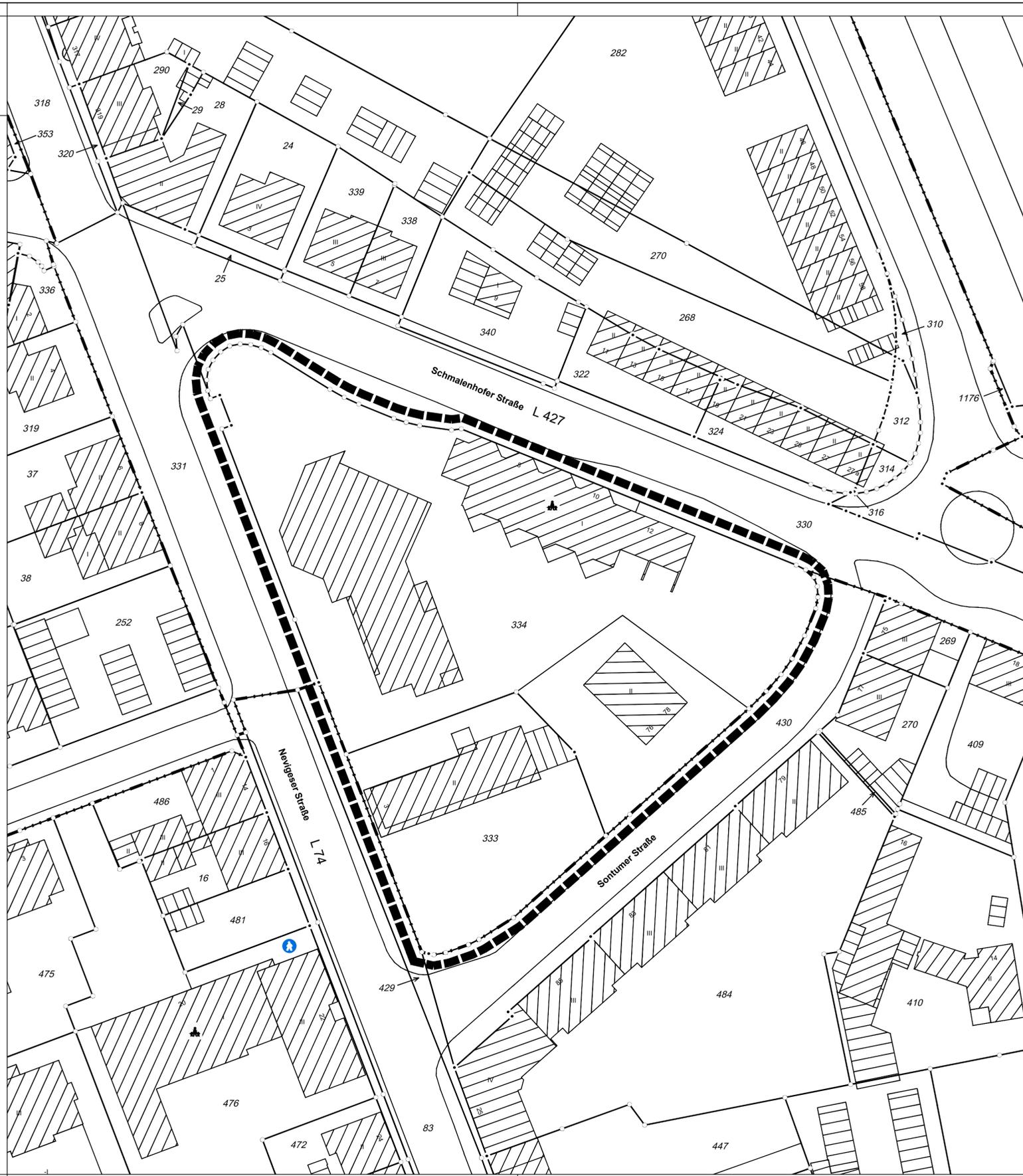
§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Velbert, den 26.08.2021

L.S.

gez. Lukrafka
Bürgermeister



STADT VELBERT

Abteilung 3.1
Bauleitplanung und Denkmalschutz

© Geodatenbasis Kreis Mettmann - Vermessungs- und Katasteramt
ergänzt durch Fachgebiet IV.4.6 Vermessung der Technischen Betriebe Velbert AöR

SATZUNG ÜBER DIE TEILAUFBEBUNG DES BEBAUUNGSPLANES Nr. 652 - Putschenheide -

Gemarkung Velbert Flur 29 November 2020 Maßstab 1 : 500

Entwurf in der Fassung vom 11.11.2020
Abteilung 3.1 Bauleitplanung und Denkmalschutz **Velbert, 01.07.2021**

L.S.
gez. Möller
Fachbereichsleitung

Die Aufstellung der Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 652 - Putschenheide -, ist am 03.06.2020 vom Umwelt- und Planungsausschuss der Stadt beschlossen und am 12.06.2020 öffentlich bekanntgemacht worden (§ 2 Abs. 1 BauGB). **Velbert, 26.08.2021**

L.S.
gez. Lukrafka
Bürgermeister

Auf Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Mobilität der Stadt vom 09.02.2021 und nach ortsüblicher Bekanntmachung am 17.02.2021 hat der Entwurf dieser Aufhebungssatzung mit Begründung vom 01.03.2021 bis 31.03.2021 öffentlich ausgelegen. **Velbert, 26.08.2021**

L.S.
gez. Lukrafka
Bürgermeister

Der Rat der Stadt hat am 22.06.2021 die Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 652 - Putschenheide - beschlossen. **Velbert, 26.08.2021**

L.S.
gez. Lukrafka
Bürgermeister

Es wird bestätigt, dass der Wortlaut der Satzung mit dem Ratsbeschluss vom 22.06.2021 übereinstimmt und dass nach § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungverordnung (BekanntmVO) NRW verfahren worden ist. **Velbert, 26.08.2021**

L.S.
gez. Lukrafka
Bürgermeister

Mit der ortsüblichen Bekanntmachung am 16.09.2021 tritt die Aufhebungssatzung in Kraft. **Velbert, 21.09.2021**

RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728).

Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I 75 S. 3786).

Planzeichnungsverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I Seite 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04. Mai 2017 (BGBl. I Seite 1057).

Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung 2018 - BauO NRW 2018) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Juli 2018 (GV. NRW. Seite 421), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 14. April 2020 (GV. NRW. S. 218b).

Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29. September 2020 (GV. NRW. S. 916).

HINWEISE

Mit Inkrafttreten der Aufhebung ist zur Beurteilung von Vorhaben, die die Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen zum Inhalt haben, § 34 BauGB heranzuziehen.